Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 65 (1939)

Heft: 17

Artikel: Die Kläranlage

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-475101

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

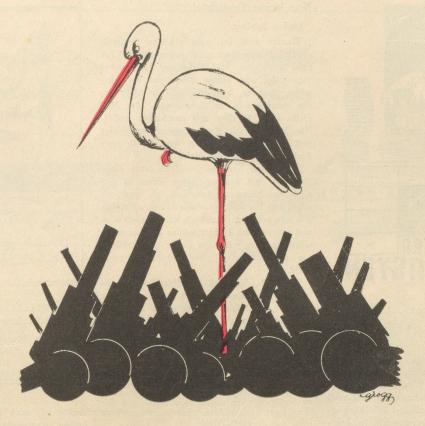
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Schnäbel, die auf Futter warten!

Die Kläranlage

Einer meiner frühern Studienfreunde hat vor einiger Zeit eine schöne, besteingerichtete Fabrik gebaut, da im Aargauischen drüben. — Als ich ihn nun kürzlich besuchte, zeigte er mir mit Stolz die von ihm errichteten Werke. Auf einer Seite wird das große Areal von einem überaus munteren Bach begrenzt, an dessen Ufern sich ein alleinstehendes Gebäude befindet.

«Das ist die Kläranlage!» erläutert mir Freund Fred. «Das kantonale Wasserbauamt duldet nicht, daß ich meine Fabrikabwässer direkt in unseren Bach leite, und so mußte ich diese Kläranlage bauen lassen. Das kostete mich — nebenbei gesagt ein hübsches Stückchen Geld!» — Ich

Aarau

Hotel Aarauerhof

Modern und preiswert. Großes Tagesrestaurant. Bester Parkplatz. E. Balmer. wagte bescheiden zu bemerken: «Und nun verursacht die Unterhaltung wohl auch noch besondere Kosten?» «Das ist ganz unbedeutend — zum Glück! Jedes Jahr haben zwei Arbeiter einen Tag mit der Reinigung zu tun. Und die ist sehr bequem: sie werfen einfach den Kram in den Bach!...»

FrieRie

Die Hilfe

Lehrer: «Häsch du dä Ufsatz über Julius Cäsar ganz ellei gmacht?»

Schüeler: «Ja, Herr Lehrer, nu bi der Ermordig häd mer de Brüeder e chli mitghulfe!» Sako

Der beste Weg

zu neuer Kraft



Ovignac Senglet

der gute Eier-Cognac

Schenke deiner Mutter eine Flasche Ovignac Senglet! - Muttertag 14. Mai

Geschäftliches

Anläßlich meiner kürzlichen Reise nach Oesterreich wird mir am Grenzort meine Lieblingslektüre «Nebelspalter» von den Grenzern abgenommen. - Nach meiner Rückkehr am andern Tag benütze ich den kurzen Aufenthalt an der Grenze, um mir am Kiosk wieder einen Nebelspalter zu erstehen. Zufälligerweise ist der gleiche Grenzer mit dem Kioskinhaber in gemütlichem Gespräch. Nekkend mache ich ihn auf meine doppelten Auslagen aufmerksam, worauf mir der gemütliche Ex-Oesterreicher antwortet: «Erstens hebt's d'Auflagziffer vom Nebelspalter, zweitens den Umsatz vom Kiosk, und drittens na. drittens - dös machen der Kioskbesitzer und i scho allein miteinander Stieglitz aus!»

Mona reizendes Café

P Zürich bei der Sihlporte